

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901**

213 (3.8.1901) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 213. Zweites Blatt.

Samstag den 3. August

(folgt ein drittes Blatt.) 1901.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 77 247. IV. Nachlässige Bauausführung bei Giebelabdeckungen betreffend.

Es ist vor kurzem vorgekommen, daß die Abdeckplatten des Brandgiebels eines vor zwei Jahren erbauten Hauses abgerutscht und auf die Straße gefallen sind, wodurch die Gefahr der Tötung oder Verletzung vorübergehender Personen recht nahe gerückt war. Als Ursache des Unfalls wurde festgestellt, daß die Giebelplatten, welche aus Beton hergestellt waren, lose auf der Brandmauer aufsaßen und ihren Halt nur an dem unteren horizontalen Absatz dieser Giebelmauer (über der Dachfläche) hatten; dieser untere Mauertheil war infolge des steten Schubes der oberen Deckplatten und des mangelhaften Mörtelverbandes in sich gerissen und ebenfalls teilweise abgestürzt. Die Giebelmauer an sich schien in gutem Bestand; jedoch der Mörtelglattstrich, auf welchem die Platten gedrückt waren, bestand nicht aus Cementmörtel, sondern nur aus gewöhnlichem rohem Kalkmörtel und genügte daher nicht den Anforderungen des §. 27 Abs. 4 der Städtischen Bauordnung; die Untersichten der zerbrochenen Betonplatten ließen erkennen, daß dieselben nach dem Versehen nicht mit Cementwasser unterzogen waren.

Es war demnach bei Verlegung der Mauerbedeckel nicht mit der erforderlichen Sorgfalt verfahren worden. Erfolgt eine Giebelabdeckung mit der nötigen Verbindung unter sich und mit den sie aufnehmenden Mauerteilen, so ist ein Absturz der Platten ausgeschlossen; geschieht dieselbe aber nicht nach diesen allgemein anerkannten Regeln der Baukunst, dann liegt der objektive Thatbestand eines Vergehens gegen §. 330 des Reichsstrafgesetzbuches vor.

Wir machen daher die verantwortlichen Bauleiter, Maurermeister u. s. w. schon in ihrem eigenen Interesse darauf aufmerksam, daß die Giebelabdeckplatten mit der Brandmauer durch eiserne Dollen oder dergl. zu verbinden, die Mauerbedeckel samt in bestem Cementmörtel zu verlegen, die Stofjungen mit Cement sorgfältig auszugießen und die Brandmauerköpfe (Anfänger) in Cementmörtel und gutem Mauerverband eventuell durch Einlage von Mauerankern herzustellen sind.

Da die übliche Art der Giebelabdeckung durch Cementmauerbedeckel, Falzriegel und dergl. aber keine völlig sichere Gewähr für solide Ausführung bietet, so wird empfohlen, die Abdeckung durch einen auf der Brandmauer direkt aufzubringenden Betonguß mit Cementabglättung zu bewerkstelligen oder eine staffelförmige Abdeckung herzustellen.

Karlsruhe, den 24. Juli 1901.

Großh. Bezirksamt.

J. B.

Jacob.

## Bekanntmachung.

Auf Antrag der betreffenden Gläubigerin wird das Vermögensvollstreckungsverfahren gegen den Bäckermeister Jakob Ruf dahier einstweilen eingestellt und es findet die auf

Samstag den 3. August d. J.

Nachmittags 3 Uhr,

anberaumte Versteigerung des Hauses Kaiserstr. 17 nicht statt.

Karlsruhe, den 2. August 1901.

Großh. Notariat V.

Beck.

## Trauben-Versteigerung.

Am 3. August, Vormittags 10 Uhr, werden in der Glantalle hier

18 Kistchen frische Trauben,

85 kg schwer, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Gr. Süterverwaltung, Karlsruhe.

## Pferde-Versteigerung.

Am Montag den 5. August, Vormittags 10 Uhr, läßt das 1. Badische Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 im Hofe der neuen Dragoner-Kaserne ein zum Kavalleriedienst nicht geeignetes Pferd gegen Baarzahlung öffentlich meistbietend versteigern.

## Zwangsversteigerung.

Montag den 5. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung für Vollstreckungswege öffentlich versteigern: ca. 150 Flaschen feine Bliqueure, Cognac, Rum, Buntessenzen zc. (erste Marken), eine größere Partie Toilette, Pferde- und Fenster-schwämme, verschiedene Material- und Kolonialwaren, Conserven, chemisch-technische Artikel, feine Farben, Firnisse, Parquets- und Einlegeumwiche, Stiefelwiche, Lederfelle u. s. w., ferner: 3 Kommoden, 4 Kleiderkränke, 1 Regulatur, 1 Klavier, 2 Sophas, 1 Bettico und 1 Fahrrad.

Karlsruhe, den 1. August 1901.

Boll, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

\*3.1. Akademiestraße 13 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

— Akademiestraße 15 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Glasabfluß zc., auf 1. Oktober oder 1. November zu vermieten.

— Bahnhofstraße 26 ist im Hinterhaus eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern, Küche und Keller, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 1. Stock.

\*2.1. Blumenstraße 19 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Durlacher Allee 42 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, geräumigen Kammern nebst Bad, mit oder ohne Vorgarten, und reichlichem Zugehör zum Preise von 720 M. auf sofort oder später zu vermieten. Ebenfalls könnte statt dessen der 4. Stock zum gleichen Preise vermietet werden.

— Gerwigstraße 43 sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör, zu vermieten. Näheres bei V. Fichtner daselbst.

— Kaiser-Allee 53 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Erker und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

\*2.1. Kaiserstraße 187, beim Marktplatz, ist eine hübsche Wohnung im Seitenbau, 1 Treppe hoch, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Speichern, auf den 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen zwischen 10 und 4 Uhr.

— Kaiserstraße 188 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Balkon und Veranda mit Zubehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Einzusehen von 10-4 Uhr.

— Karlsruferstraße 31, parterre, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, separatem Holz- und Kohlenschuppen, an eine ruhige kinderlose Familie per 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen Morgens von 10-1 Uhr, Nachmittags von 4-5 Uhr.

— Kreuzstraße 17 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern samt Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\*2.1. Pessingstraße 51, zwischen Krieg- und Gartenstraße, ohne Vis-à-vis und Hinterhaus, ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil am Trockenspeicher auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\*2.1. Luisenstraße 43 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche u. Keller, an eine kinderlose Familie (auch mit einem Kinde) sofort oder auf 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Vorderhaus, parterre.

\*3.1. Marienstraße 47 ist im 4. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

— Morgenstraße 1 sind noch einige Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

\*2.1. Morgenstraße 19, nächst der Großh. Hauptwerkstätte, ist eine freundlich gelegene Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Oktober preiswerth zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock links.

— Morgenstraße 24 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. September zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

— Rankestraße 5 ist eine kleine 2 Zimmerwohnung an eine kleine, ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Müppurrerstraße 8 im 2. Stock.

— Rudolfstraße 14 ist im 5. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Schillerstraße 13, in ruhigem Hause, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör nebst Gasheizung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Steinstraße 29 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per sofort zu vermieten.

— Werberstraße 69 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, an eine ruhige Familie auf 1. Oktober billig zu vermieten.

— Winterstraße 21 ist im 5. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 1. Oktober, sowie im Hinterhaus eine solche auf 1. November billig zu vermieten. Näheres parterre.

## 6 Zimmerwohnung,

herrschaftlich eingerichtet, mit allem Zubehör, Bad, Waschküche, Trockenspeicher, Gartenantheil und Balkon, mit prachtvoller Aussicht in den Großh. Schlosspark und in der Nähe des Eingangs in denselben, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn Architekt Franz Wolf, Edelsheimstraße 1, oder Müppurrerstraße 20 im Bureau.

\* Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller, ist auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen Marienstrasse 18, 2. Stock.

\*2.1. Schöne 4 Zimmerwohnung mit allem Zugehör, in nächster Nähe des Bahnhofes, ist auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen Hebelstraße 1.

**Waldstraße 52,**  
unweit vom Ludwigsplatz, ist eine schöne, 2 Treppen hoch gelegene Wohnung von 5 Zimmern, Veranda, Küche u. Zugehör preiswürdig zu vermieten. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichspatz 11.

**Kaiser-Allee 67**  
ist eine Einzelzimmerwohnung mit Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Schillerstraße 23 im Erdlaben.

**Kaiser-Allee 105**  
ist eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern, Mansarde, allem übrigen Zubehör, Gas und Wasser — auf Wunsch Garten — auf 1. Oktober billig zu vermieten. Auskunft beliebe man beim Eigentümer im 2. Stock einzuholen.

**Schöne Wohnung**  
im Seitenbau von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas (Gasabschluss) ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Klauwischstr. 23 im Seitenbau, 2. Stock.

**Kaiserstrasse 180**  
ist eine neu hergerichtete Parterrewohnung von 7 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

**Wohnungen zu vermieten.**  
2.2. Im Hause Gerwigstraße 26 sind 2 Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern nebst Zubehör sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 47 im Bureau.

**Wohnungen zu vermieten.**  
— In einem gut ausgetrockneten Neubau sind der 2., 3. u. 4. Stock von je 5 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 32.

**Hüppurrerstraße 30,**  
gegenüber dem Lehrerseminar, ist im 1. Stock eine geräumige Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Gasheizung, Keller und Mansarde, auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen im 1. Stock.

**Mansardenwohnung.**  
2.1. Kaiserstraße 225 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluss auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

**Durlacher Allee 65**  
sind per 1. November billig zu vermieten:  
1 Wohnung im 4. Stock,  
2 Wohnungen im 3. Stock,  
bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Zu erfragen daselbst im 4. Stock rechts. Näheres Kronenstrasse 33. 3.1.

**Georg-Friedrichstraße 22**  
ist auf 1. November ein Laden mit Wohnung zu vermieten, in welchem selber ein Kleider- und Schuhgeschäft betrieben wurde. Näheres im Laden daselbst.

**Mühlburg,**  
in gesunder Lage, sind sofort in neuem Hause zwei Wohnungen von 2 und 3 Zimmern zu vermieten. Näheres Eisenbahnstraße 18. 3.1.

**Wohnung zu vermieten.**

5.1. Sternbergstraße 13 ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus 8 großen Zimmern und üblichem Zugehör, auf sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15 im 2. Stock.

3.1. **Rudolfstraße 28**  
sind per 1. Oktober der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden. Näheres Kronenstrasse 33.

**Mühlburg.**  
\*2.1. Rheinstraße 31 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten.

**Laden.**

3.1. Durlacher Allee 65 ist ein schöner Laden mit Wohnung per 1. November billig zu vermieten. Näheres Kronenstrasse 33.

**Kleine Werkstätte**  
für 8 Mark per Monat zu vermieten. Näheres Waldstraße 69 im 2. Stock.

**Laden-Gesuch.**

\* Suche in der Kaiserstraße größeren Laden mit 2 oder 3 Schaufenstern und Magazin auf April 1902. Preis je nach Lage 1500—3000 M. Offerten unter Nr. 5399 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\*3.3. Blumenstraße 19 ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.3. Ein gut möbliertes Zimmer, anschließend 2 leere Zimmer, für Bureau geeignet, auf sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 32.

\* Gartenstraße 40, eine Treppe hoch, ist ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten.

\* Ein möbliertes Zimmer ist an ein Fräulein zu vermieten: Schwabenstraße 34 im 2. Stock rechts, nahe bei der Kronenstrasse.

\* Ein unmöbliertes Zimmer im Seitenbau mit Keller und Küchenbenutzung wird an eine ordentliche Frau billig vermietet. Näheres Leopoldstraße 24, parterre, von 1—2 Uhr.

\* Ein unmöbliertes Zimmer im 4. Stock vornen heraus ist an eine solide, einzelnstehende Person zu vermieten. Auf Verlangen kann auch etwas Keller dazu gegeben werden. Näheres Gartenstraße 38, nächst der Hirschstraße.

\* Ein großes Zimmer mit zwei Betten und ein kleineres Zimmer, beide gut möbliert, sind sofort billig zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 50 im 2. Stock.

**Blumenstraße 7** sind im 2. Stock des Vorderhauses 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sowie ein einzelnes möbliertes Zimmer, alle mit Aussicht in Garten, zu vermieten. 3.2.

**Zwei schön möblierte Zimmer,**  
Wohn- und Schlafzimmer, sind auf sogleich zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10/12.

**Amalienstraße 55**  
ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. \*2.1.

**Ein fein möbliertes Zimmer**  
ist per sofort an einen bessern Herrn zu vermieten: Douglasstraße 18, 2. Stock.

**Möbl. Zimmer**  
event. mit Pension an gebild. Herrn abzugeben: Waldstraße 76 im 2. Stock.

**Durlacherstraße 7,**  
nächst der Kaiserstraße, ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten. \*

**Mademiestraße 30** ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5392 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein besseres Fräulein sucht per sofort ein einfach möbliertes, ruhiges Zimmer, am liebsten mit Mittagstisch im Centrum der Stadt. Gest. Offerten unter Nr. 5403 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein älterer Mann sucht sofort bei einfacher, ruhiger Familie ein Zimmer, nicht zu weit von der elektrischen Bahn entfernt. Familienanschluss erwünscht. Offerten sind abzugeben: Mühlburg, Sedanstraße 11, 2. Stock links.

**Auf 1. Oktober**

sucht eine ältere Person im westlichen Theil der Stadt ein Zimmer mit etwas Zugehör. Mansarde oder Hinterhaus. Offerten Amalienstraße 6 im 3. Stock abzugeben.

**Sofort gesucht**

ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension auf einige Monate von einer Dame mit dreijährigem Kinde bei einzelner Dame oder guter Familie. Suchende könnte event. bei der Haushaltung behilflich sein. Offerten unter Nr. 5394 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **51000 Mark**  
auf gut gesicherte II. Hypotheken zu 5% an pünktliche Zinszahler per 1. September oder 1. Oktober zu vergeben. Offerten sind unter Nr. 5374 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**70000 Mark**  
auf I. Hypothek, gut rentirendes hiesiges Objekt, zu 4 1/2%, event. 4 1/4%, falls prima Kapitalanlage, sogleich auszuleihen. Selbstrestanten wollen Angebote unter Nr. 5381 an das Kontor des Tagblattes richten.

**7000 Mark**  
können auf 1. September als II. Hypothek zu 5% ausgeliehen werden. Offerten unter Nr. 5372 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kapital gesucht.**  
8000—10000 Mark auf ein in bester innerer Stadtlage Bruchsal (Kaiserstraße) befindliches Anwesen als II. Hypothek zu 5% alsbald oder per 1. Oktober von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Schätzung M. 35000.—, I. Hypothek M. 15000.—, Rentit. M. 2450.—. Gest. Offerten unter Nr. 5395 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**20000 Mark**  
auf ein gut rentirendes und günstig gelegenes Wohnhaus als II. Hypothek zu 5% alsbald oder auf 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Direkte Offerten beliebe man unter Nr. 5379 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**10000 Mf.** sucht ein pünktlicher Zinszahler auf ein Haus im Innern der Stadt als II. Hypothek. Offerten sind unter Nr. 5406 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zuspektor-Gesuch.**

\* Eine erste Gesellschaft sucht für Baden einen tüchtigen Reisebeamten (Unfall, Gastpflicht, Leben) gegen Fixum, Plätzen und Reisepesen. Lebenslauf nebst Zeugnisabschriften, sowie Resultate werden unter Nr. 5397 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Ebenso wird unter gleicher Nummer auch ein tüchtiger **Platzinspektor** gegen Fixum und Provision gesucht.

**Sattler**

für Pferdegeschirr-Reparaturen nach den Feierabendstunden gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Schreiber-Gesuch.**

2.1. Auf dem Kontor eines hiesigen Fabrikgeschäftes findet ein junger Mann mit schöner Handschrift sofort Stellung. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 5402 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Glasergeselle,**

ein jüngerer, tüchtig im Verglasen und Reparieren, sucht **Hofglaser Lindner.**

**Einfaches Mädchen**  
oder sonst alleinstehende Person zur Aushilfe oder für ganz sofort gesucht: Amalienstraße 3 in Durlach.

**Mädchen gesucht**  
per 15. August für häusliche Arbeiten, hoher Lohn. Näheres Kriegerstraße 30, 2. Stock.

**Dienstmädchen**  
für leichte Hausarbeit und zu Kindern per sofort gesucht: Winterstraße 15, 2. Stock.

**Gesucht.**  
Ein fleißiges, anständiges, nettes Mädchen wird für sofort oder auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen Gerwigstraße 41 im Laden. Auch wird eine **Waschfrau**, welche den ganzen Tag wäscht, sofort gesucht.

**Aushilfskellnerinnen gesucht.**  
Sechs tüchtige Aushilfskellnerinnen für Sonntags sucht **Schützenhaus**, 2.2. Näheres Kronenstraße 46 im Cigarrenladen.

2.1. In einem Fabrikgeschäft ist die Stelle eines **Kaufm. Lehelings** per sofort oder später gegen sofortige Vergütung zu besetzen. Offerten unter Nr. 5403 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lehrmädchen-Gesuch.**  
Suche für mein Damen-Mantel-Geschäft gegen sofortige Vergütung ein junges Mädchen mit guter Figur von anständigen Eltern in die Lehre zu nehmen. Offerten unter Nr. 5409 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**Mädchen,**  
jüngeres, findet Rauffstelle: Schillerstraße 9 im 2. Stock.

**Eine ehrliche, zuverlässige Frau**  
wird für einige Stunden des Vormittags zum Waschen und Bügeln gesucht. Näheres zu erfragen Kriegerstraße 13a im 4. Stock, von 8 bis 12 Uhr Vormittags.

**Kaufdienst**  
mit kleinen Hausarbeiten findet eine ordentliche Frau: Schillerstraße 9 im 2. Stock.

**Stelle-Gesuch.**  
3.1. Junger Mann, 23 Jahre alt, militärfrei, mit schöner Handschrift, gewandt in allen **Bureau- und Registraturarbeiten**, sowie im Schreiben mit der Schreibmaschine, sucht sich zu verändern. Gesf. Offerten werden entgegengenommen unter Nr. 5391 im Kontor des Tagblattes.

**Junger Bautechniker**  
mit 4 Semestern Baugewerkschule sucht Stellung auf 15. August ev. 1. September. Offerten bittet man unter Nr. 5358 an das Kontor des Tagblattes zu senden. 2.2.

**Junger Mann**  
mit Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Dienst und guter Handschrift sucht Beschäftigung auf einem Bureau. Offerten unter Nr. 5396 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zahnarzt**  
sucht in hiesiger Stadt für August oder September Stellung als Vertreter. Offerten unter Nr. 5400 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tüchtige Verkäuferin,**  
mit der Manufaktur-, Posamenterie- und Kurzwarenbranche durchaus vertraut, sowie im Dekorieren bewandert, sucht per 1. September Stelle. Off. sub 4091 an **B. Mosse, B. Baden**.

**Stelle-Gesuch.**  
Ein Mädchen aus guter Familie, welches schon in einem Colonialwaarengeschäft tätig war, sucht Stelle als Verkäuferin. Näheres Rudolfstraße 25 im 3. Stock.

\*2.1. Für einen 18jährigen Jüngling von prästabilen Neußern und mit Berechtigung zum Einjährig-Freiwilligen wird auf einem **Bau-, Fabrik- oder größeren Waarengeschäft** eine

**Kaufm. Lehrstelle**  
gesucht. Offerten unter Nr. 5407 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuche.**  
Ein junger, fleißiger Mann sucht Beschäftigung in Gartenarbeit oder im Holalleinmachen. Zu erfragen Kriegerstraße 75, 4. Stock, Hinterhaus.

Ein Primaner sucht über die Ferien Beschäftigung in einem Bureau, Bankgeschäft oder Laden. Gesf. Offerten unter Nr. 5393 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tüchtige Friseur**  
empfiehlt sich im Frisieren und Kopfwaschen in und außer dem Hause. Näheres Ostendstraße 3 im 2. Stock links. 2.1.

**Prima Exzellenz für Metzger.**  
Familienverhältnisse haben ist in großer Bodenseestadt an sehr ganabarer Lage im Centrum der Stadt eine flottgehende, best eingerichtete

**Metzgerei u. Wurstlerei**  
preiswertig zu verkaufen. Das Wohnhaus ist dreistöckig, gut im Zustand und bieten 2 vermietbare Wohnungen Nr. 1600. Jahres-einnahme. In Rückgebäuden sind enthalten: 1 Raschelnhaus, Wurstküche, Waschküche, Kühlanlage, Eiseleer etc. Das Geschäft verfügt über alle der Neuzeit erforderlichen Maschinen mit Gasmotorbetrieb und beschäftigt durchschnittlich vollständig 4-6 Mann. Preis Nr. 63000. Anzahlung nach Uebereinkunft. Auskunft erteilt

**Gustav Dummel,**  
Erstes Süddeutsches Immobilienbureau, 2.1. **Konstanz.**

**Bauplätze zu verkaufen.**  
In unmittelbarer Nähe des neu zu errichtenden Personenbahnhofes Karlsruhe ist ein Gelände, 7 Bauplätze abgebend, für Brauereien, Bauunternehmer etc. besonders geeignet, zu verkaufen. Vermittler verbeten. Offerten unter Nr. 5344 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.3.

**Bauplätze-Verkauf.**  
\*2.2. In schönster Lage, gegenüber dem Bahnhof Nappure, mit herrlicher Aussicht auf's Gebirge, ist ein über 4000 qm großes Areal durch Verlegung des Karlsruher Bahnhofes prima Spekulationsobjekt - mit ca. 40 m Front an der Giltlinger Landstraße (keine Geländebretung, keine Straßenkosten) und hinten an im Dreißbauplan festgelegte Straße stoßend, zum Bau von Villen etc. vorzüglich geeignet, besonderer Verhältnisse wegen um mäßigen Preis zu verkaufen. Gesf. Offerten unter Nr. 5365 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bauplätze zu verkaufen.**  
An der Gluck-, Händel- und Bachstraße verkaufen wir **Bauplätze** einschließlich der **Straßenkosten** zu **Mk. 24. - bis Mk. 30. -** pro □-Meter bei geschlossener, vierstöckiger **Wohnung.**  
**Auskunft im Bureau Amalienstraße 17. - Westendbaugesellschaft.**

**Verkaufs-Anzeigen.**  
Eine **Kinderbettstelle** mit Matratze, fast neu, billigst zu verkaufen: Bittel 12 im 2. Stock.

\* **Junker & Kuh-Ofen** Nr. 10, Permanentbrenner, in keiner Weise beschädigt, ist preiswertig zu verkaufen: Rheinbahnstraße 10 im 2. Stock.

2.2. Gut erhaltenes **Schreinerhandwerkzeug** ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5328 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*6.5. Ein schöner, großer, weißer **Vorzellan-Küchenofen**, sowie ein hocheleganter, neuer **Kristall-Luster** für elektr. und Gaslicht (je 3 Lampen) sind billig zu verkaufen. Näheres Kriegerstraße 16 im 2. Stock von 1-2 und 6-7 Uhr.

\*2.2. **Weinfässer** in jeder Größe, gebraucht und neu, sowie **Kraut- u. Bohnenständer** in großem Vorrath sind zu verkaufen bei **Ed. Becker, Küfer, Durlacherstraße 57.**

\* Eine beinahe neue **Titania-Nähmaschine** (Stange), für Schneider oder Tapeziere vorzüglich, und eine **Handnähmaschine** für 20 Mk. sind unter Garantie billig zu verkaufen: Blumenstraße 4.

2.1. Zwölf Stück neue **Divans**, 1 **Blüschgarnitur** für 90. -, sowie 2 weitere **Blüschgarnituren**, je 1 **Sopha**, 2 **Halbsauteils** und 4 **Stühle**, sind äußerst billig zu verkaufen: **Kreuzstraße 26.**

**Verkauf gebrauchter Möbel.**  
\*2.2. **Complete Betten** von 18 Mk. an, **Fauteuil** 3 Mk., **Regulateur**, gut gehend, 8 Mk., **Brandkasten** 20 Mk., **Küchenschrank** 10 Mk., **Nachtisch** 2 Mk., **Blüschgarnitur** 140 Mk., **Kinderbettstelle** 15 Mk., **Herd** 20 Mk. sind zu verkaufen: **Steinstraße 6.**

6.5. Sehr schönes, gespieltes **Pianino** ist zu Mk. 350. - unter 5jähriger Garantie zu verkaufen bei **Ludwig Schweisgut, Hofl., Erbprinzenstr. 4.**

- Ein bereits noch neuer **Kassenschrank** ist billig zu verkaufen: **Marktgrafenstraße 22 (Ecke).**

**Koffer! Koffer!**  
24 Stück zurückgelehrt, werden sehr billig abgegeben: **Kreuzstraße 26, parterre.** 5.5.

**Feines, elegantes Damenrad,**  
**Ankaufspreis 320 Mk.,**  
ist besonderer Umstände wegen billigst zu verkaufen: **Ablerstraße 26, parterre.**

\*2.2. Ein **Krankensitzstuhl** und ein gut erhaltener **Küchenschrank** sind billig zu verkaufen. Näheres **Leopoldstraße 11.**

**Eiserner Kessel,**  
für **Wurstler** geeignet, ist billig zu verkaufen: **Kurvenstraße 21, parterre.**

2.2. **Hofhund** ist zu verkaufen: **Gerwigstraße 37, 2. Stock.**

\*2.1. **Spitzer,**  
kleine Rasse, billig zu verkaufen: **Sirischstraße 38 im Hinterhaus.**

**Hundehütten,**  
zwei große, sind billig zu verkaufen: **Kronenstraße 9.** 2.2.

**Lagerschuppen,**  
ca. 6x10 bis 20 Meter, zu kaufen gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 5398 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**Gebrauchte Dejen und Herde**  
werden fortwährend an- und verkauft: **Ablerstraße 28,** 3.1. **zweiter Seitenbau.**

2. Stock  
at möb-  
mletzen

Bei Sonn-  
3892 an

einfach  
Mittag-  
n unter  
erbeten.

infacher,  
von der  
Luft ers-  
iblung,

hell der  
ansfarbe  
6 im

on auf  
brüggen  
familie.  
ng bes-  
an das

pünkt-  
Oktober  
74 an

Objekt,  
anlage,  
en An-  
Tag-

u 5%  
372 an

innerer  
8 An-  
er per  
aufzu-  
Hypos-  
l. Of-  
Tag-

Bohn-  
er auf  
fferten  
Tag-

pünkt-  
Abler  
3 II.  
6 im

einen  
leben)  
elauf  
erben  
es er-  
auch  
or

bend-  
Tag-

abrik-  
hner  
hals-  
des

riten,  
r.

200-300 qm gebrauchte  
**Sandsteinplatten,**  
 ca. 10 cm stark, werden zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe sind zu richten an die Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Pressbefensfabrikation, Grünwinkel. 22.

**Ich kaufe**  
 fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet  
**J. Levy,**  
 Markgrafenstraße 22.

**Alterthümer**  
 werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei  
**S. M. Fischl,**  
 Waldstraße 11. in der Nähe des Kunstvereins.

**Ein Studierender**  
 der Neuphilologie erteilt billige Nachhilfestunden. Offerten unter Nr. 5404 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Nachhilfestunden**  
 in allen Realfächern erteilt ein Student der technischen Hochschule. Näheres Bähringerstraße 84, 3. Stod. \*3.2.

**Mandolinen-Unterricht-Gesuch.**  
 \* Wer erteilt Mandolinen-Unterricht? Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5401 an das Kontor des Tagblattes erheben.

**Kost**  
 erhalten einige bessere israelitische Herren: Waldstraße 76 im 2. Stod.

**Wunder wirkt Ovos**  
**Pflanzenfleischextract**  
 durch  
**Nährwerth, Leichtverdaulichkeit und Billigkeit!**  
 Niederlagen bei:  
 C. Cartharius, Karlstraße 13.  
 L. Dörflinger, Waldstraße 45.  
 Fr. W. Hauser, Kaiserstraße 76.  
 Aug. Heiß Nachf., Karl-Friedrichstraße 6.  
 Aug. Kühn, Schützenstraße 13.  
 Konsumverein Karlsruhe, Klappschiffstr. 8.  
 Gerh. Lappe, Kaiserstraße 56.  
 Jakob Bösch, Herrenstraße 85.  
 Victor Wexle, Kaiserstraße 160.  
 Jakob Wähle, Douglasstraße 82.  
 F. E. Rathgeb, Waldstraße 57.  
 Carl Roth, Herrenstraße 26.  
 Emil Schneider, Kriegstraße 122.

**Olivenöl,**  
 feinstes, garant. rein,  
 per Liter **Mk. 1.80,**  
 1/1 Fl. Mk. 1.55 } incl. Glas.  
 1/2 Fl. Mk. —.85 }  
**Fr. Wilhelm Hauser,**  
 Kaiserstraße 76.  
 18.9. Werderstraße 25.

**Die Apotheken von Karlsruhe**

sind durch gemeinsamen Bezug in der Lage,  
**sämtliche Mineralwasser u. Quellenprodukte**  
**(Mineralpastillen, Quellensalze, Badesalze etc.)**  
 in stets gleichmäßig frischer Füllung zu hiesigen Konkurrenzpreisen zu liefern.  
 Bei Bezug von 10 Flaschen Ermäßigte Preise,  
 " " " 25 " Extra-Rabatt.

Weltberühmtes TAFEL- u. Natürl. kohlensaures  
**GESUNDHEITSWASSER**  **MINERALWASSER.**  
 von unerreichter Güte. Vielfach preisgekrönt.

**Teinacher Hirschquelle**

MIT WEIN GEMISCHT ETWAIGE SAÜRE DESSELBEN NEUTRALISIREND. Frei von allen Zusätzen. Aerztlich sehr empfohlen, besonders bei Blasen- u Nierenleiden.

BRUNNEN-VERWALTUNG BAD TEINACH (WÜRTT. SCHWARZWALD)

12.6. Niederlage bei **Valentin Farrenkopf, Morgenstraße 55.**

**Gesund,**  
**angenehm,**  
**praktisch,**  
**zeiter sparend!**



**Trockne mit Luft,** das sind die hauptsächlichsten Vortheile des elektrischen Haar-Trocken-Apparates.  
**Gesund,** ganz besonders für das Kopfhaar, weil dasselbe nicht wie durch die meisten Gas-Trocken-Apparate zu stark ausgetrocknet und gebürt wird, sondern seine Weichheit behält und überall gleichmäßig trocken wird.  
**Angenehm** für die Damen durch den warmen Luftstrom. Schwitzen beim Haartrocknen kommt beim elektrischen Apparat nicht vor.  
**Praktisch,** weil die Damen ganz ruhig, ohne den Kopf nach rückwärts beugen zu müssen, auf dem Stuhl sitzen können, und  
**Zeiter sparend,** weil das stärkste Haar thatsächlich in einigen Minuten getrocknet werden kann.  
 Alle Damen, die sich bis jetzt mittelst elektrischen Apparates trocken lassen, äußern ihre größte Zufriedenheit und wollen von dem Gas-Apparat, mit Vorliebe von den Damen auch Schwitzkasten genannt, nichts mehr wissen.  
 Viele Damen sind geradezu entzückt von der Annehmlichkeit und Vervollkommnung speziell des bei mir im Betriebe befindlichen, ärztlich begutachteten elektrischen Haar-Trocken-Apparates. Derselbe ist patentamtlich geschützt und prämiirt mit der goldenen Medaille 1901, Berlin. Von maßgebenden Fachleuten des In- und Auslandes ist er als bester Haar-Trocken-Apparat anerkannt.  
**D. Waerther, Friseur, Kaiser-Passage 84.**

**Abfall-Hartholz**  
 für Zimmeröfen, zerkleinert, Mk. 1.20 per Zentner vor's Haus in Fuhren von 30 Zentner sofort abzugeben. Bestellungen befördert unter Nr. 5405 das Kontor des Tagblattes.

**Aerztliche Anzeige.**

\*3.1. **Dr. Bongartz**  
ist zurückgekehrt.

**Aerztliche Anzeige.**

Während meiner Abwesenheit (bis 7. September incl.) haben folg. Herren die Güte mich zu vertreten: 2.1.

Herr **Dr. Buchmüller**, Kriegstr. 3a,  
" **Dr. Genter**, Ettlingerstr. 7,  
" **Dr. Kraus**, Kriegstr. 39,  
" **Dr. Molitor**, Kriegstr. 56,  
" **Dr. Steiner**, Werderstr. 29.

**Dr. Tross,**

Telefon 1081. pract. Arzt.

**Für die Küche**

ist und bleibt das Beste nur 63.

**Trebert's Triumph-Badpulver**

à 10 ₰ u. 15 ₰

" **Buddingpulver**

à 10 ₰ u. 15 ₰

" **Geleespeise**

à 30 ₰

" **Banillinzucker**

à 10 ₰

" **Salicyl**

à 10 ₰

" **Sito-Badmehl**

à 35 ₰ u. 50 ₰

Verlangen Sie nur diese Marken.  
Überall erhältlich.

Vertreter: **F. Wieland**,  
Karlsruhe.

**Neues Sauerkraut**

empfiehlt

**Ed. Jakob,**

Douglasstraße 13.

**Alle Falten**

verschwinden sofort  
bei **Damen** und **Herren**  
durch Anwendung von

**„Immacula-  
Blüthen“**

— **keine Schminke** —  
ein unschädliches, kos-  
metisches Präparat,  
sensationelle Erfindung  
einer Frau. 8.6.

Flasche Mk. 4.—,  
für 3—4 Monate anreich.  
Erhältlich in allen besseren  
Parfümerie- und Friseur-  
Geschäften.

**Immacula-Comp.**

München,  
Fabrik kosmetisch.  
Präparate.

**Für die Reise**

3.3.

wasserdicht imprägnirte

**Staub- und Regenmäntel**

für **Damen.**

Um damit zu räumen, verkaufe den noch vorrätigen Rest weit unter  
**Selbstkostenpreis.**

**Eugen Dahlemann, Ede Kaiser- u. Herrenstr. 19.**

**Restaurant**

zum

**Schloßchen,**

Durlach.

**Eröffnung**

Sonntag, 4. August 1901.

Unterzeichneter empfiehlt  
sein in schönster Lage gelegenes,  
neuenovirtes Restaurant einem  
verehrlichen Publikum, tit.  
Vereinen, Corporationen und  
Gesellschaften bestens und bittet,

das ihm früher in so reichlichem Maße entgegen-  
gebrachte Wohlwollen auch ferner bewahren zu wollen.  
Für reine Weine, feinstes Prinz'sches Export-  
und Lagerbier, gute Speisen wird stets Sorge getragen.

Achtungsvollst

**Fr. Kasper.**

Wir machen darauf aufmerksam, daß in unserm Verlage demnächst erscheinen wird die amtliche Ausgabe der

**Landesrechtlichen Vorschriften  
über die Grundbuchführung im Großherzogthum Baden**

(circa 700 Seiten)

enthaltend:

Gesetz:

I. Grundbuchausführungsgesetz vom 19. Juni 1899.

Landesherrliche Verordnungen:

II. Grundbuchausführungsverordnung vom 13. Dezember 1900,

III. Verordnung, die Anlegung der Bergwerksgrundbücher betr., vom 12. Januar 1901,

IV. Kostenverordnung vom 21. Januar 1901,

V. Verordnung, die Inkraftsetzung des reichsgesetzlichen Grundbuchrechts betr., vom 4. Mai 1901.

Ministerialverordnungen:

VI. Grundbuchvollzugsverordnung vom 18. Februar 1901,

VII. Verordnung, die Fortführung der Vermessungswerke betr., vom 4. Mai 1901,

VIII. Verordnung, die Ersatzleistungen der Gemeinden und Grundeigentümer für die Arbeiten der Bezirksgeometer betr., vom 30. Mai 1901,

IX. Dienstweisung für die Grundbuchämter,

sowie

**Amthliche Muster zur Grundbuchdienstweisung**

(circa 290 Seiten)

in zwei getrennten Bänden, in Leinwand gebunden, Quartformat. Preis zusammen Mk. 9.—.

Karlsruhe, den 28. Juni 1901.

**Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

31.

Neu!

Allerfeinste Ausstattung,  
ff. Seidengarnitur.

Neu!

**Girondin,**neuester steifer Herrenhut.  
Original Pariser Form.

Der preiswertheste Hut dieser Saison ist

**Girondin.****Josef Goldfarb,**am Hauptbahnhof.  
Spezial-Haus für Herren-Artikel.**2.75 Mk.**Dieselbe Form,  
II. Qualität, 2.50 Mk.Heute Samstag Abend  
Zusammenkunft  
im  
**„Klapphorn“.**  
Die 3.**Karlsruher Männerturnverein.**Gut  Heil!Bei günstiger Witterung Sonntag den  
4. August**Familienausflug**nach Baden, Altes Schloß, Felsen, Mäl-  
lenbild, Schloß Eberstein, Obertroth (Mit-  
tagessen i. d. Blume).Abfahrt 5<sup>22</sup> Uhr Morgens. 22.

Der Turnrath.

**Stadtgarten-Theater**

(Direktion Dr. Theodor Loewe).

Sonntag den 4. August 1901

**Boccaccio.**

Operette in 3 Akten von Suppé.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Antliche Mittheilungen.**Seine königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter dem 13. Juli d. J. gnädigst bewogen  
gefunden, dem Inhaber der Herder'schen literarischen  
Anstalt und Verlagsbuchhandlung in Freiburg, Hermann  
Herder daselbst, das Ritterkreuz zweiter Klasse  
mit Eichenlaub höchster Ordens vom Bähringer  
Löwen zu verleihen.Mit Entschlebung Großh. Generaldirektion der Staats-  
eisenbahnen vom 20. Juli d. J. wurde Expeditionsassistent  
August Adam in Zell i. W. nach Rastatt versetzt.Mit Entschlebung Großh. Generaldirektion der Staats-  
eisenbahnen vom 22. Juli d. J. wurde Expeditionsassistent  
Johann Freitag in Badenweiler nach Bretten versetzt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kregel in Karlsruhe.

**Todes-Anzeige.**

Statt jeder besonderen Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die Mittheilung, daß unsere  
liebe Mutter, Schwester und Schwägerin**Frau Sofie Krüger Wittwe, geb. Schaaf,**

heute früh 1/27 Uhr im Alter von 65 Jahren unerwartet rasch verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. d. M., Vormittags 1/212 Uhr,  
von der Leichenhalle aus statt.

Karlsruhe, den 2. August 1901.

**Danksagung.**Für die vielen Beweise wohlthuernder Theilnahme bei dem Hinscheiden  
meines lieben Mannes**Kanzleirath Albert Metzler,**für die ehrende Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte und für die reichen  
Kranzspenden dankt herzlichst

die trauernde Gattin:

**Aline Metzler mit ihren 3 Kindern.****Stadtgarten bezw. Festhalle.**Morgen Sonntag den 4. August 1901,  
Nachmittags 4 Uhr,**Militär-Konzert**

gegeben von der Kapelle des

**1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14**Leitung: Königl. Musikdir. **H. Liese.**Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 Pfg.,  
Nichtabonnenten . . . . . 50 "

Programm 5 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

